

# Unterschätzt: die Kraft sozialer Ressourcen

Wie soziale Beziehungen Psychiatrie-Patient:innen  
und Angehörige stärken und schützen

**Dienstag, 6. Mai | 17.30–18.30h**  
anschliessend Apéro

**Mit Dr. phil. Nicole Bachmann, Prof. FH**  
Hochschule für Soziale Arbeit, FHNW

Hotel Ador  
Laupenstrasse 15, 3001 Bern

(4 Minuten zu Fuss ab Bahnhof Bern)

# Unterschätzt: die Kraft sozialer Ressourcen

Der Spardruck in der Psychiatrie hat Folgen: Patient:innen stehen nach einem Klinik-aufenthalt zunehmend alleine da, weil soziale Ressourcen und Unterstützungsangebote fehlen. Meistens sind es die Angehörigen, die dann die Lücke füllen. Wie könnten Kliniken, Gemeinden und die Gesellschaft für Entlastung sorgen? Und warum lohnt es sich für alle Beteiligten, soziale Beziehungen bewusst zu stärken?



Wenn sich Psychiatrien aus Spargründen zunehmend auf die biomedizinische Behandlung konzentrieren, rücken systemische Ansätze, Empowerment und der Aufbau sozialer Ressourcen in den Hintergrund. Das 15. Sozialpsychiatrische Kolloquium widmet sich den Folgen dieser Entwicklung und möglichen Auswegen.

Freuen Sie sich auf das spannende Referat von Dr. phil. Nicole Bachmann, Prof. FH. Folgende Fragen stehen im Zentrum:

- Wie wirkt sich der Spardruck in der Psychiatrie auf die Behandlung aus?
- Welche Bedeutung haben soziale Ressourcen für die Genesung und die Gesundheit von Patient:innen und Angehörigen?
- Wie lassen sich soziale Ressourcen aufbauen, «weak ties» stärken und soziale Isolation durchbrechen?
- Mit welchen Angeboten könnten Kliniken, Gemeinden und die Gesellschaft Betroffene und Angehörige entlasten?

**Zielpublikum** Betroffene, Angehörige, Fachpersonen und Interessierte

**Ziele** Das Kolloquium setzt sich mit sozialpsychiatrischen Themen auseinander und liefert wertvolle Impulse und Lösungsansätze für den Dialog und den Alltag von Fachpersonen, Betroffenen und Angehörigen.

**Kosten** Die Teilnahme ist kostenlos.

**Trägerschaft** Interessengemeinschaft Sozialpsychiatrie Bern und sechs Partnerorganisationen

